

Dienstag, 5. Mai 2015 – 19.00 Uhr Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (Leibnizsaal) Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin (Mitte)

"BIG-DATA: Das Ende von Autonomie und Privatsphäre?"

Facebook, Google, Apple, Samsung, und Co. wissen immer, wo wir sind, wo wir hinfahren, was wir morgen einkaufen werden. Mit unser aller Daten wird das große Geschäft gemacht. Es droht die Abschaffung des Privaten, der eigenen Autonomie. "Geheimnisse sind Lügen, Teilen ist Heilen, alles Private ist Diebstahl" lauten die Verheißungen des Digitalen, die David Eggers in seinem Roman "The Circle" beschreibt. Die Visionen von der neuen digitalen Welt sind deshalb so furchteinflößend, weil sie uns bestens vertraut sind und uns zugleich die Distanz verloren gegangen ist, sie kritisch zu hinterfragen. Aber noch sei schließlich nicht entschieden, so Glenn Greenwald bei der Eröffnung des Chaos Communication Congress 2013 in Hamburg, ob das Internet "ein Werkzeug für Freiheit und Demokratie" ist, oder sich doch eher zum "schlimmsten Werkzeug der Repression in der Menschheitsgeschichte" entwickelt.

Eines steht zweifelsfrei fest: Noch nie in der Geschichte war die Privatheit so im Verschwinden begriffen, wie heute.

Auf dem 58. ZEIT FORUM WISSENSCHAFT thematisieren wir die Digitale Selbstbestimmung und gehen der Frage nach, ob die digitale Revolution unsere hart erkämpften Menschenrechte aus analoger Zeit aufweichen und die über Jahrhunderte errungene Privatsphäre immer weiter verschwindet. Wir beklagen den Verlust der Autonomie durch das Digitale. Wie können wir uns eine Technologie schaffen, die uns nützt und ein Mehr an Möglichkeiten schafft, als das sie uns schadet und den Verlust der Autonomie beschert?

Darüber möchten wir mit Experten und Ihnen auf dem 58. ZEIT FORUM WISSENSCHAFT der Wochenzeitung DIE ZEIT, ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius in Kooperation mit dem Deutschlandfunk und der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften diskutieren.













Es diskutieren:

1 Prof. Dr. Gesche Joost

Designforscherin an der Universität der Künste Berlin und digitale Botschafterin Deutschlands für die Initiative "The Digital Champions" der Europäischen Kommission

2 Dr. Gordon Kampe

Komponist und Musikwissenschaftler, Folkwang Universität der Künste sowie Mitglied der Jungen Akademie an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina

3 Malte Spitz

Mitglied Grüner Parteirat und Buchautor "Was macht Ihr mit meinen Daten?"

4 Prof. Dr. Harald Welzer

Mitbegründer und Direktor von FUTURZWEI. Stiftung Zukunftsfähigkeit und Buchautor "Autonomie – Eine Verteidigung" (zusammen mit Michael Pauen)

Gesprächsleitung:

5 Ulrich Blumenthal

Redaktionsleiter "Forschung aktuell", Deutschlandfunk

6 Andreas Sentker

Leiter Ressort Wissen, DIE ZEIT

Begrüßung:

Prof. Günter Stock

Präsident der Berlin-Bandenburgischen Akademie der Wissenschaften

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Umtrunk ein.

Übertragung: Deutschlandfunk

Liveübertragung auf UKW von 19.00 bis 20.00 Uhr in "Dokumente und Debatten" auf den Langwellen 153 kHz und 177 kHZ, im Livestream: www.deutschlandradio.de und im Digitalradio DAB+ und DVB-S (ZDFvision). Eine Zusammenfassung sendet der Deutschlandfunk auf UKW am 8. Mai 2015 / 19.15 bis 20.00 Uhr in der Sendung "Das Kulturgespräch".

Eine Veranstaltung von:





In Kooperation mit:





Gesamtkoordination und Anmeldung:



Telefon: 030/278718-17 Telefax: 030/278718-18

www.vf-holtzbrinck.de www.zeit.de/veranstaltungen

Um Anmeldung wird gebeten unter: zeit-forum@vf-holtzbrinck.de